

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 269

Mittwoch, 6. Mai 2009

EINE BURG - HAINBURG



Die Kinder von Hainburg vor einer „Burg“, die von Kubi gezeichnet wurde.

Die Klasse 4A der Volksschule Hainburg ist heute in der Demokratiewerkstatt zu Gast. Sie hat sich mit den Themen Abstimmung, Toleranz, Konsens und Wahlgeheimnis beschäftigt. Näheres darüber können Sie in dieser Zeitung lesen.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

JEDE STIMME ZÄHLT!

Wir berichten von Abstimmungen!

Jede Stimme zählt bei einer Abstimmung gleich viel. Abstimmungen sind dafür da, dass die Meinung, die die meisten Menschen haben, umgesetzt wird.

Wir haben z.B. in der Schule abgestimmt, welches Tier wir in der Klasse haben wollen. Ein Mitschüler brachte uns auf die Idee, ein „Klassen-Haustier“ zu nehmen. Wir haben abgestimmt, welches Tier wir haben möchten. Unsere Klasse hat sich für den Hamster entschieden. Neben dem Hamster stand noch die Ratte zur Auswahl. Die VertreterInnen unseres Schülerparlaments fragten unsere Frau Direktor, ob wir nicht einen Hamster haben dürfen. Sie erlaubte uns den Hamster nicht, weil wir nur mehr

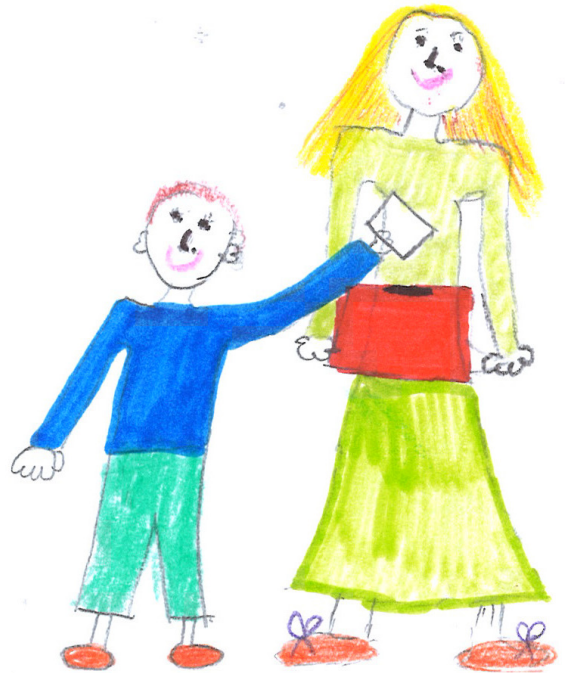
zwei Monate in der Schule sind und sonst alle anderen Klassen auch ein Tier wollen. Leider haben wir bei dieser Abstimmung keinen Erfolg gehabt!



Karoline (10), Stephanie (9), Kubi (11), Joanna (10)



Stephanie malte eine Abstimmung in der Schule (Bild oben)



TOLERANZ

Wir geben euch Beispiele zu Toleranz.



Irina (10), Caroline (10), Güllü (11)

Sophie und Lena gehen in den Park. Da treffen sie Max, der in ihre Klasse geht. Er trägt einen riesengroßen Hut. Lena sagt: „Schau was Max da trägt, das ist doch unmöglich!“ Sophie antwortet: „Lass Max tragen, was er für richtig hält, sei doch tolerant!“ Toleranz heißt, dass man andere Meinungen und Einstellungen akzeptieren soll. Es kommt aus dem Lateinischen und heißt dort „tolerantia“. Toleranz ist gut, aber manchmal auch nicht, weil Menschen auch Dinge machen, die man nicht tolerieren sollte. Wenn ein anderer gehaut wird, sollte man das nicht tolerieren.

EINIGKEIT

Wir erklären euch was Konsens bedeutet.

Hallo, wir sind die Demokratie-Werkstatt-Forscher und sagen ihnen heute, was wir über Konsens herausgefunden haben.

Das Wort Konsens kommt aus dem Lateinischen. „Consensus“ heißt auf Deutsch Zustimmung bzw. Übereinstimmung. Konsens bedeutet daher, dass zwischen verschiedenen Gruppen eine Einigung stattfand, haben sie das gewusst?

Ein Konsens ist besonders wichtig, wenn man sich nicht entscheiden kann. Weil man etwas finden muss mit dem alle einverstanden sind. Wenn ein Konsens nicht zu stande kommen sollte, braucht man eine Abstimmung.

An einem Nachmittag wollte Ulli mit Andi etwas spielen. Ulli wollte Playstation spielen. Andi wollte aber Fußball spielen. Ihre Mutter wollte, dass sie etwas gemeinsam spielen.

Da hatten sie eine Idee sie könnten doch Fußball auf der Playstation spielen. So hatten die Beiden geschickt zu einem Konsens gefunden.



Felix (10), Raffaella (10), Julian (10)



Der Konsens von Ulli und Andi, gezeichnet von Julian.

SAG ICH NIIIIICHT!

Hier könnt ihr über das Wahlgeheimnis erfahren und warum es so etwas gibt.

Wir berichten euch heute über das Wahlgeheimnis. Was ist eigentlich ein Wahlgeheimnis? Schauen wir uns doch einmal den Ablauf einer Wahl an. Zuerst bekommt man einen Brief, auf dem steht: „Sie können wählen gehen!“



Die Wahlkommission, gezeichnet von Pia

Dann steht auch noch darin, wo man zum Wählen hingehen muss. Das ist dann z.B. die Volksschule in Hainburg.



Eine Wahlzelle, gezeichnet von Pia

In der Wahlzelle gibt man seine Stimme ab. Die Stimme schreibt man auf den Stimmzettel. Dieser kommt dann in ein Kuvert. Dieses

wird dann anschließend in eine Wahlurne geworfen. So kann dann keiner wissen, von wem diese eine Stimme ist. Man sollte seine Wahl für sich behalten. Das tolle an einem Wahlgeheimnis ist, dass niemand weiß, wen oder was man gewählt hat. Das ist so, weil dann keiner dich bedrohen kann, damit du etwas anderes wählst, als du willst. Immerhin hat ja jeder sein Recht.



Christoph (10), Pia (10), Janine (9), Catherine (11)



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Partizipationswerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4a, Volksschule Hainburg, Alte Poststraße 24, 2410 Hainburg
BERNHARDT Stephanie, FRITZ Caroline, GALEE Catherine, HOMOLA Irina, KAHRAMAN Güllü, KINDL Raffaela, MARTINSICH Julian, PÖLZL Felix, REINWALD Janine, SCHEUMBAUER Pia, SCHÜTZ Christoph, TEKGÜNDÜZ Kubilay, WIBMER Joanna, WICHTL Karoline

